

Geburtstage

Wir gratulieren allen ganz herzlich und wünschen
Gottes reichen Segen.

Erste Auslandsreise von Stammapostel Mutschler führt nach Angola

Im Alltag aufstehen und leuchten

Und wie sehe es ganz praktisch in den verschiedenen Aspekten des eigenen Lebens aus?

Glaube: Im Glauben falle man immer wieder hin. „Jesus Christus reicht uns allen die Hand“ und fordere auf: „Fang wieder neu an, bete wieder, lies wieder in der Bibel, geh wieder in den Gottesdienst. Nicht nur aufstehen, sondern auch leuchten.“ Dies bedeute: „Kämpfe für deinen Herrn Jesus Christus. Stehe zu seinem Evangelium und gehe keine Kompromisse ein.“

Sünde: Auch in der Welt von Sünde falle man. Jesus ermuntere aufzustehen und gegen die Sünde zu kämpfen: erkenne, bereue, bekenne, kehre um. „Fange wieder neu an. Empfange die Sündenvergebung.“ Der Aufruf laute: Leuchte und vergib deinem Nächsten.

Leid: Manchmal sei man am Boden zerstört und bleibe im Leid liegen, da man in Wut, Opferhaltung oder in einem falschen Gottesbild verharre. Gott reiche die Hand, tröste und helfe beim Aufstehen. Der Appell hier: Leuchte und geh zum Nächsten: hör zu, sei da, begleite, tröste.

Konflikte: Streit und Konflikte könnten immer mal vorkommen. „Das Problem ist, wenn ich sage: ‚Dir werde ich niemals vergeben. Ich habe ein Bild von dir, dieses werde ich niemals ändern.‘“ Genauso sei es mit dem Schweigen und hinter dem Rücken schlecht reden. Christus helfe den ersten Schritt zu machen, zu leuchten und Frieden zu stiften.

Hoffnung und Freude: Freude könne verloren gehen und dafür Müdigkeit einkehren. „Legen wir uns hin, wenn wir an die Wiederkunft unseres Herrn Jesus Christus denken und machen ein kleines Nickerchen?“ Man warte schon so lange. „Wache auf und steh auf und geh dem Herrn entgegen. Du sollst nicht nur aufstehen, sondern lasst uns leuchten.“ Hoffnung und Freude sei da, Jesus Christus werde wiederkommen.

IMPRESSUM

KONTAKT / Herausgeber

Neuapostolische Kirche
Pfungstbrunnenstr. 18
65824 Schwalbach a. Ts.

www.nak-schwalbach.de
Telefon: 06196-5615766

Gottesdienst
Sonntag, 10:00 Uhr
Mittwoch, 20:00 Uhr

Gestaltung / Texte
E. Guttzeit

Bild-/Textnachweis
nac.today

SCHWALBI

Ausgabe 08/2026



Das Informationsblättchen der Neuapostolischen Kirche Gemeinde Schwalbach a. Ts.



Glauben heißt,

nicht nur auf das Jetzt zu schauen,
sondern auf die ewige Zukunft mit Gott.

Neuapostolische Kirche
nak.org



Erste Auslandsreise von Stammapostel Mutschler führt nach Angola

Fallen ist nicht das Problem – liegen bleiben schon
„Mache dich auf, werde Licht, denn dein Licht kommt und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir!“, mit diesem Bibelwort aus Jesaja 60,1 eröffnete Stammapostel Helge Mutschler den Gottesdienst am Sonntag, 7. Juni 2026 in Luanda (Angola).

Vor etwa 2500 Jahren habe das Volk Israel in babylonischer Gefangenschaft gelebt und sei voller Freude gewesen, als es wieder nach Jerusalem zurückkehren durfte. Doch als es ankamen, habe sich eine bittere Enttäuschung ihrer bemächtigt, denn es sei alles zerstört gewesen. Der Prophet Jesaja habe diese Situation schon vor langer Zeit vorausgesehen und Gottes Stimme habe zu ihm auf Hebräisch gesagt: „Kumi! Ori!“



„Kumi – Steh auf! Ori –Leuchte!“
Mit Blick auf das zerstörte Jerusalem sei dies auch so gekommen. Die Stadt, der Tempel seien wieder aufgebaut worden und das Licht habe wieder angefangen zu leuchten. „Wir sind keine perfekten Menschen. Wir sind alle Sünder“, erläuterte der Stammapostel und führte weiter aus: „Wir scheitern und fallen hin.“ Doch: „Fallen ist nicht das Problem, sondern das Problem ist das Liegenbleiben.“

„Kumi – Steh auf!“: Aus eigener Kraft sei das schwierig, doch mit Gottes Kraft gelinge dies. Man denke nur an Elia, er sei fix und fertig gewesen, wollte sterben und der Engel des Herrn sei gekommen: „Steh auf und iss!“ Man denke an Jesu Kreuzigung. „Sein Fall war der größte Fall hinunter, den man sich vorstellt.“ Er habe im Himmel gewohnt und sei auf diese Erde gekommen. Man denke an die Jünger, die sich voller Furcht versteckten und die Türen schlossen: „Jetzt ist alles vorbei, jetzt sind wir total gescheitert.“ Aber: „Jesus Christus ist die Kraft der Auferstehung.“ Andere Menschen aufrichten und sie ermuntern aufzustehen sei das Prinzip seines Lebens gewesen. „Er richte auch dich auf.“

„Ori –Leuchte!“: „Es werde Licht“, sagte Gott am Anfang aller Dinge“, erinnerte Stammapostel Mutschler. Im Paradies sei Licht gewesen, mit der Sünde sei das Dunkle auf die Erde gekommen. Doch Jesus habe Sünde und Tod besiegt und nicht nur gesagt: „Ich bin das Licht der Welt“, sondern auch zu den Seinen: „Ihr seid das Licht der Welt.“

Termine für den Bezirk Frankfurt

Irrtum und kurzfristige Terminänderungen möglich!

		Uhrzeit		Ereignis
Do	06.08. 09.08.			Teens-Camp - Jugendherberge Wetzlar
Sa	08.08.	23:30		Mitternachtsgottesdienst beim Teens-Camp mit Apostel Opdenplatz
Di	11.08.	20:00		Planungstreffen zur Vorbereitung des Bezirks-Kindertags am 30.08 (online)
Mi	12.08.	20:00		Bezirksapostel Pöschel in Frankfurt-Nord. IPTV-ÜT in die Gemeinden des Bezirks Frankfurt
So	16.08.	10:00		IPTV-Übertragung des Gottesdienstes mit Stammapostel Mutschler aus Hanau
So	23.08.	10:00		Bezirks-Jugendgottesdienst - Bezirk Frankfurt in Frankfurt-Nord
So	30.08.	10:00		Bezirks-Kindertag / Motto: "Kirche sein - nicht nur in die Kirche gehen" mit Bischof Schäfer in Friedberg-Ockstadt

Termine in / für Schwalbach

Tag		Uhrzeit		Ereignis
So	02.08.	10:00		Gottesdienst
Mi	05.08.	20:00		Gottesdienst
So	09.08.	10:00		Gottesdienst
Mo	10.08.	20:00		Chorprobe
Mi	12.08.	20:00		Bezirksapostel Pöschel in Frankfurt-Nord. IPTV-ÜT in die Gemeinden des Bezirks Frankfurt
So	16.08.	10:00		IPTV-Übertragung des Gottesdienstes mit Stammapostel Mutschler aus Hanau
Mi	19.08.	20:00		Gottesdienst
So	23.08.	10:00		Gottesdienst
Mi	26.08.	20:00		Gottesdienst
So	30.08.	10:00		Gottesdienst mit Priester N. Krieg Im Anschluß findet eine Chorprobe statt
Mo	31.08.	20:00		Ensembleprobe